

---

Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Öffentliche Sicherheit und Ordnung	15.11.2016	17/0117
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice	07.12.2016	

---

### Beratungsgegenstand:

Ausweitung der City-Streife ab 2017

### Inhalt der Mitteilung:

Im Rahmen des Sicherheitskonzeptes für die Innenstadt wird seitens der Stadt Emden seit 2013 eine City-Streife extern beauftragt. Dies zunächst jeweils für das „Sommerhalbjahr“ (ca. April – Mitte Oktober) an allen Wochenenden für die Zeit von jeweils 20.00 Uhr – 06.00 Uhr. Die Arbeit der City-Streife hat sich bewährt. Im Frühjahr 2016 hat die Stadt Emden zusammen mit den Gastronomen am Neuen Markt und der Polizei eine Sicherheitspartnerschaft vereinbart. Die Weiterbeauftragung einer City-Streife ist Bestandteil dieser Sicherheitspartnerschaft, wobei der Wunsch aller Beteiligten besteht, die City-Streife ganzjährig zu beauftragen.

Für das Jahr 2016 konnte der Vertrag nachträglich bis zum 31.12.2016 verlängert werden. Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsresten aus dem Vorjahr. Für das Jahr 2017 wurden im Rahmen der verwaltungsinternen Budgetberatungen bereits Haushaltsmittel für eine 9-monatige Beauftragung (April – Dezember) veranschlagt. Um die Wirkung der Sicherheitspartnerschaft nachhaltig zu festigen und die weiteren Maßnahmen (z. B. Videoüberwachung) zu unterstützen, sollte dennoch die City-Streife ganzjährig an allen Wochenenden und zu besonderen Gelegenheiten (z. B. vor/an bestimmten Feiertagen, Verstärkung zum Matjes- bzw. Delft-Fest) beauftragt werden. Zur Kostenreduzierung soll die Dienstzeit im „Winterhalbjahr“ reduziert werden auf die Zeit von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr.

Eine entsprechende öffentliche Ausschreibung der Leistung wurde bereits veranlasst, um rechtzeitig zum 01.01.2017 den Auftrag vergeben zu können. Die Zusatzkosten (ca. 15.000 €, je nach Ausschreibungsergebnis) wären noch über den Gesamthaushalt für 2017 abzudecken. Der Vertrag wird für ein Jahr, jedoch mit der Option auf Verlängerung (soweit keine vorzeitige Kündigung) auf bis zu insgesamt 4 Jahren, abgeschlossen. Dadurch soll eine Kontinuität der Aufgabenerfüllung und Planungssicherheit für die Stadt und den Auftragnehmer ermöglicht werden.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es entstehen bisher für 2017 nicht veranschlagte Mehraufwendungen in Höhe von ca. 15.000 €. Die Haushaltsmittel wären noch über den Gesamthaushalt im Rahmen der Haushaltsberatungen bereitzustellen.

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Keine.